

Hochzeitszeitung

Jessica & Steffen



15. Juni 2007

*Seid heute alle herzlich Willkommen
Ihr Schwestern und Brüder, Schwager und Tanten,
Ihr Väter, Mütter und Ihr anderen Verwandten.
Auch Ihr, die Ihr zwar nicht verwandt,
seit langem aber schon bekannt.
Ihr alle seid zu diesem Feste
heute gern gesehene Gäste.*

*Das Hochzeitspaar wollen wir heute ehren,
wir könnten's nicht, wenn sie nicht wären.
Sie hatten es allen verkündet,
heute wird eine neue Familie gegründet.
Die Zwei haben sich entschieden,
nun kann Sie keiner mehr kriegen.*

*Seid recht froh und ausgelassen,
weil wir Miesepeter hassen.
Euer Herz sei voller Jubel,
passend zu dem Hochzeitstrubel!*

*Dass heute knurrt kein Magen,
dafür wollen Jessi und Steffen Sorge tragen.
Für die Durstigen soll an Bier und Wein
sicher auch kein Mangel sein;
Ihr seid hier alle gern gesehen,
wir wollen sobald nicht auseinander gehen.
Wir wollen feiern wie die Pest,
dass jeder sagt, man war das ein Fest.*





Die Festordnung



§ 1

Die Feier beginnt, wenn der erste Gast kommt, und dauert so lange, bis der allerletzte verschwunden ist.

§ 2

Jeder Gast hat persönlich mit frisch gewaschenen Füßen und gekämmten Haar, mit fröhlichem Gesicht, Durst, Appetit und ausreichendem Humor zu erscheinen. Das Tragen von Fliegen und anderen Insekten ist heute ausnahmsweise erlaubt. Es geht nicht das einer sein Bier per Post verlangt.

§ 3

Jeder hat in Ruhe seinen Platz aufzusuchen, Drängeln und Schubsen ist verboten.

§ 4

Die Gäste sind verpflichtet, nicht mehr zu essen und zu trinken, als sie mit Gewalt hinunter kriegen können.

§ 5

Das Belegen der Plätze unter den Tischen und Stühlen ist vor 4 Uhr morgens nicht erlaubt.

§ 6

Wer eine Rede halten will, darf sich nicht festreden und muss streng darauf achten, dass niemals mehr als alle reden. Ansonsten darf er über alles reden... nur nicht über 5 Minuten.

§ 7

Tanzen ist Pflicht!

Wer nicht tanzt, hat eine ärztliche Bescheinigung mitzunehmen. Bei Damenwahl sind die Herrentoiletten verschlossen. Fluchtversuche daher zwecklos.

§ 8

Vertauschte Ehepartner und Freunde sind nach Möglichkeit vor Ende des Festes wieder zurückzugeben.

§ 9

Wer mal muss wird gebeten, sich auch in dringenden Fällen von den Blumentöpfen fernzuhalten.

§ 10

Wer beim Verlassen des Festhauses weder wackelt, stolpert, noch Schluckauf hat, wird als Spielverderber gebrandmarkt und dazu verurteilt, zwei Drittel der entstandenen Gesamtkosten zu berappen.



*Bei einer Tafel wie dieser hier,
kommt der eine von dort, der andere von hier.
Damit Ihr nun werdet schneller bekannt,
erzählen wir aus Stadt und Land;
von dem einen dies, von dem anderen das,
selbstverständlich ist alles nur Spaß.*

*Nun, liebe Gäste, seid ganz Ohr,
wir stellen Euch jetzt Alle vor.
Wer also höret von sich reden,
der möge sich vom Platz erheben!*

*Nur das Brautpaar bleibt sitzen auf dem Po,
denn das kennen wir eh schon so.*

Eines sei noch kurz angemerkt:

*Sie sahen sich beim Arzt in Deutsch Evern
vor über 5 Jahr'n
auf einer Pritsche im Behandlungszimmer
und lieben sich noch immer.*



Die Eltern des Brautpaares



*Froh könnt Ihr heute auf Eure Kinder schau'n
mit Zuversicht und Gottvertrauen.
Ihr Eltern habt in Eurem Leben,
den Kindern unendlich viel gegeben.*

*Habt manchen Tag und manche Nacht
das Glück der Kinder behütet und bewacht.
Auf das sie hier auf Erden zu tüchtigen
Menschen werden.*

*Drum mögen sie Euch dankbar sein
und Euch im Alter nur erfreuen.
So lasst uns alle die Gläser erheben:
Die Eltern sollen nun hoch leben!*

Die Gäste

Es ist ein großer Segen für wahr
heut steht mein Enkelkind vor dem Traualtar.
Mit meinen 83 Jahren hab ich schon viel erlebt
und heut wird gefeiert bis die Bude bebt.
-Oma Irmgard-



Ein Haus zu bauen ist nicht schwer
doch umzubauen dagegen sehr.
Am Abend und am Wochenende
baut Sie ihre 4 Wände.
Doch heute bleibt dies alles steh'n
sie möchte heut zur Hochzeit gehen.
-Marion-

Sarah und Merle, heute je ein Blumenkind,
alle fragen sich, wer wohl die Eltern sind.
Michaela und Andreas, so heißen die zwei
und sind bei der Feier gern dabei.
-Michaela & Andreas mit Sarah & Merle-



Wenn ich hier so aus der Nähe
mir den ganzen Hochzeitskram besehe,
so sage ich zu meiner Dani leis' ins Ohr:
„Schau mal Liebling, das steht uns auch noch bevor!“
Doch biege ich die Sache hin,
so war ich der Marco Justen bin.
-Dani & Marco-

Die Fahrt ist zwar ein wenig weit
aus den Bergen bis in die Heid',
trotzdem waren wir prompt bereit,
dabei zu sein bei der schönen Hochzeit.
Drum kommen wir beladen bis übers Ohr,
mit guter Laune und Humor!
-Jessi & Daniel-





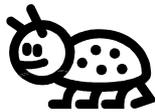
*Wir kamen aus Bad Wilsnack heut' angereist,
haben getrunken und gespeist.
Wir wollen feiern die ganze Nacht
und hoffen, dass für Euch die Sonne ewig lacht.
-Karin & Bernd-*

*Der Kindergarten muss mal allein auskommen,
Simone hat sich heut extra frei genommen.
Sie will die Feier in allen Zügen genießen,
Bier, Schnaps und Wein werden heute literweise fließen.
-Simone-*



*Auf diesen Tag haben wir uns schon lange gefreut,
wir wollen mal richtig feiern heut.
Macht Euch um uns keine Sorgen,
wir halten aus bis zum frühen Morgen!
-Ilona & Berthold-*

*Warum soll ich mich denn sorgen?
Komm ich heut nicht, komm ich morgen.
Man soll auf die Arbeit sein nicht versessen
und vor allem die Ruhepausen nicht vergessen.
-Romy-*



*Es klappern Ventile - die Batterie ist defekt.
Es kracht im Getriebe - ein Kolben fliegt weg.
Die Kupplung schleift - im Brennstoff ist Dreck,
im Reifen manchmal ein Loch
doch der Käfer von Thomas fährt immer noch.
-Thomas & Heike-*

*Man sagt, das schnell die Zeit vergeht,
da ist was dran, wie Ulrike heute uns gesteht.
Sie entsinnt sich noch recht gut
wie sie Jessi zur Taufe trug.
Es macht ihr viel Freud,
diese Feier heut.
-Ulrike -*





Mit dem Flugzeug in die Ferne,
fliegt Bina sehr gerne.
Nichts ist für sie so schön,
als fremde Länder zu seh'n.
-Sabrina-

Oma Renner, die gute Seele,
hat ihr Herz am richtigen Platz
und kümmert sich um vieles,
Sie ist für alle ein großer Schatz.
-Oma Irene-



Gut gelaunt und voller Humor,
fuhr Jan mit dem Trecker beim McDrive-Schalter vor.
Spedition und Arbeit ließen sie heute allein,
um bei dieser Feier dabei zu sein.
-Jan & Olga-



Er reist gerne in die Ferne
und Veranstaltungen organisiert er gerne.
Heute wird tüchtig gefeiert und gelacht,
gute Laune hat er bestimmt mitgebracht.
-Pablo-



Sie sind leidenschaftliche Sammler von Möbelstücken,
er spielt auch gern in Theaterstücken.
Gute Freunde seit jeher,
und kommen heute gern hierher.
-Hanni & Georg-

Als Keule bekannt,
bringt Andrea Berg ihn außer Rand und Band.
Zu Frohsinn und Gemütlichkeit
sind Tom und Patricia zu jeder Zeit bereit.
-Patricia & Tom-





*Martina die beste Azubine der Welt,
kommt mit Michael ihrem Karateheld.
Zeitig nach Hause gehen kommt gar nicht in Frage,
heute wird gefeiert und getanzt bis zum helllichten Tage.
-Martina & Michael-*

*Wir wollen beim Feiern und Essen
auch die liebe Arbeitskollegin nicht vergessen.
Auch sie soll sich mal erheben
um nicht fortan am Stuhl festzukleben.
Dazu nimm doch Dein Glas mal hoch
und sage laut und deutlich „Prost!“
-Julia & Nico-*



*Um seine Schwester braucht er sich nicht mehr zu sorgen,
denn das tut ja Steffen nun ab morgen.
Ob sie fern sind oder nah,
sind Sven und Irina immer für ihre Familien da.
-Irina & Sven-*



*Bei den Zwillingen hat Jessi früher gesittet,
da konnten Andrea und Carsten feiern – natürlich gesittet!
Sie feiern heute hoffentlich die ganze Nacht,
denn jeder Spaß wird mitgemacht.
-Andrea & Carsten-*



*Hans-Hermann ist noch ein richtiger Rocker,
wenn er seine Runden fährt auf seinem Chopper.
Kann nicht rasten, kann nicht ruh'n,
die Monika hat immer was zu tun.
-Monika & Hans-Hermann-*



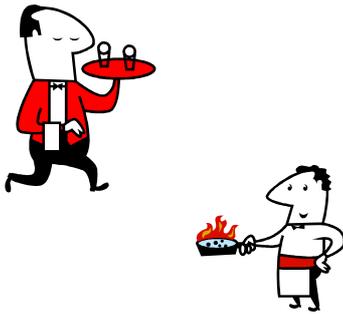
*Wo's Hochzeit gibt, sind wir dabei,
wir lieben Tanz und Feierei.
Wir sind ein eingespieltes Team,
fast wie Liz Taylor und James Dean.
-Britta & Gerd-*





*Für einen Tag mal frei gemacht,
für Jürgen und Anette wohl gelacht.
Sie kommen immer gern hier her,
mit uns zu feiern ist nicht schwer.
Wollen feiern heut' die ganze Nacht,
denn soviel Zeit ist mitgebracht.
-Anette & Jürgen-*

*So eine Hochzeit vor der Tür,
da sind wir ganz und gar dafür.
Feste feiern, tanzen und fröhlich sein,
da sagen wir bestimmt nicht Nein!
-Barbara & Martin-*



*Was wären wir heute hier im Saal,
ohne das tüchtige Küchenpersonal?
Wir hätten keinen Bissen heute zu essen
drum wollen wir sie auch nicht vergessen.
„Wir danken Euch für all die Müh'
die Ihr habt mit uns bis morgen früh.“
Wir wollen nun die Gläser heben:
„Unsere Wirtsleute – hoch sollen sie leben!“
-die Wirtsleute und das Personal-*

*Und auch die Musik wird hier bedacht,
die heut' sorgt in Brietlingen für Krach.
Was kann es eigentlich Schöneres geben,
was wäre ohne Melodie und Rhythmus das Leben?
Damit sie bis spät in die Nacht hält aus,
spenden wir jetzt einen kräftigen Applaus!
-die Musik-*





Polzeiverordnung zum festlichen Tage



§ 1

Der freie Flug von Schlagsahne, Fischgräten, Feuerwerkskörpern, Pfirsich- und Kirschkernen sowie von Sektkorken, Scherben, Zigarren- und Zigarettenasche ist nur zulässig, wenn weder Personen noch die Einrichtung der Festräume dabei Schaden nehmen.

§ 2

Die Benutzung der Kronleuchter als Schaukel, sowie der Läufer und Teppiche als Ringerplatten ist nicht gestattet.

§ 3

Ironische Anspielungen auf die Lebensgestaltung des Herrn Bräutigams zu dessen Junggesellenzeit, werden als böswillige Verleumdung erachtet und mit Haftstrafen nicht unter 6 Wochen geahndet.

§ 4

Es wird ersucht, bei Ansprachen und Darbietungen den Beifall durch Klatschen und Brüllen zu mäßigen, da die Gemäuer des Festsaales nicht mehr die jüngsten sind.

§ 5

Dem DJ mit zusätzlichem Alkoholika und außerplanmäßigen Trinkgeldern einzuheizen, ist erst ab 6 Uhr früh erlaubt.

§ 6

Spontan heraufbrechende Verlobungen, schwerwiegende Beleidigungen, heimlich ausgetauschte Küsse, Blutrache und ähnliche Vorkommnisse sind im Interesse der Feststimmung bis zur Abreise des Brautpaares geheim zuhalten.

§ 7

Wer heute einen anrühigen Witz oder schlüpfrige Andeutung von sich gibt, wird frühestens zur Silberhochzeit wieder eingeladen.

§ 8

Für die zum privaten Hausgenuss bestimmten Bratenstücke, Geflügelkeulen, Fischfilets und Obsttorten, stehen in der Küche Alufolie und Tupperdosen zur Verfügung. Vom Einwickeln und Abtransport derartiger Beutestücke in Exemplaren der wertvollen Hochzeitszeitung ist höflichst Abstand zu nehmen.

§ 9

Beschwerden über die Hochzeitszeitung sind auf einem 100 € Schein zu schreiben und beim Brautpaar abzugeben.

§ 10

Jeder hat seine genaue Adresse auf dem Rücken zu befestigen, damit er notfalls sicher nach Hause gebracht werden kann.

Männer über Frauen

Als Gott die Männer erschuf, war der Himmel blau.
Als Gott die Frauen erschuf, war er himmelblau.

Wenn sich Männer mit ihrem Kopf beschäftigen,
dann nennt man das denken.
Wenn sich Frauen mit ihrem Kopf beschäftigen,
dann nennt man das frisieren,

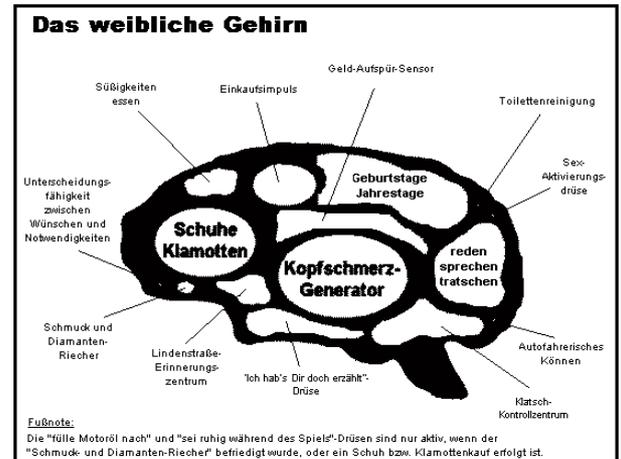
Manche Frauen tun für ihr Äußeres Dinge,
für die ein Gebrauchtwagenhändler
ins Gefängnis käme.

Ein Mann – ein Wort.
Eine Frau – ein Wörterbuch.

Sie: „Warum laufen Sie eigentlich die ganze Zeit hinter mir her?“
Er: „Jetzt, wo Sie sich umdrehen, frag ich mich das auch!“

Leben – Lebensgefahr – Lebensgefährtin

Tochter beim Kreuzworträtsel: „Papi, Lebensende mit drei Buchstaben?“
Darauf der Vater: „EHE!“



Was hat eine Frau mit einem Tornado gemeinsam?
Es beginnt mit einem sanften Blasen, und dann ist plötzlich das Haus weg.

Männer können trinken ohne Durst zu haben,
Frauen können reden ohne ein Thema zu haben.

Frauen sind wie Krawatten:
Man wählt sie meist bei schlechter Beleuchtung und dann hat man sie am Hals.

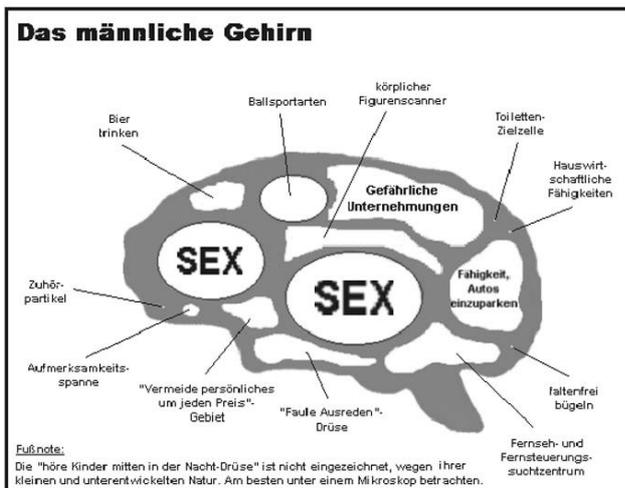
Die drei Wunder der Frau:
Bluten, ohne sich geschnitten zu haben.
Milch geben, ohne Gras zu fressen.
Und Reden, ohne gefragt zu werden.

„Viele Frauen wissen nicht was sie wollen,
aber sie sind fest entschlossen es zu bekommen.“
(Sir Peter Ustinov)



„Die große Frage, die ich trotz meines dreißigjährigen Studiums
der weiblichen Seele nicht zu beantworten vermag, lautet:
Was will eine Frau eigentlich?“ (Sigmund Freud)

Frauen über Männer



Wie nennt man einen gefesselten Mann?
Vertrauenswürdig.

Warum sind Männer wie Mixer?
Du brauchst einen, weißt aber nicht genau warum!

Was haben Männer und das Wetter gemeinsam?
Man kann beide nicht ändern.

Was unterscheidet Männer von Papageien?
Papageien kann man beibringen nette Sachen zu sagen.

Ein Mann öffnet einer Frau die Autotür! Was ist passiert?
A: Das Auto ist neu
B: Die Frau ist neu

Wie nennt man einen intelligenten, sensiblen und gut aussehenden Mann? Ein Gerücht.

Er: „Ich werde dich zur glücklichsten Frau der Welt machen!“
Sie: „Ich werde dich vermissen“

Was haben Männer und Wolken gemeinsam?
Wenn sie sich verziehen, kann es noch ein schöner Tag werden.

Warum haben Männer keine Midlifecrisis?
Weil sie nie aus der Pubertät herauskommen.

Was haben Männer und Waschmaschinen gemeinsam?
Wenn du sie anmachst, drehen sie durch.

Was muss eine Frau tun, wenn ihr Mann Zickzack im Garten läuft?
Weiter schießen!

Am besten sucht Frau sich einen Mann mit Piercing.
Er kann Schmerzen ertragen und hat schon mal Schmuck gekauft.

Was sollte man einem Mann schenken der alles hat?
Eine Frau, die ihm zeigt, wie es funktioniert.

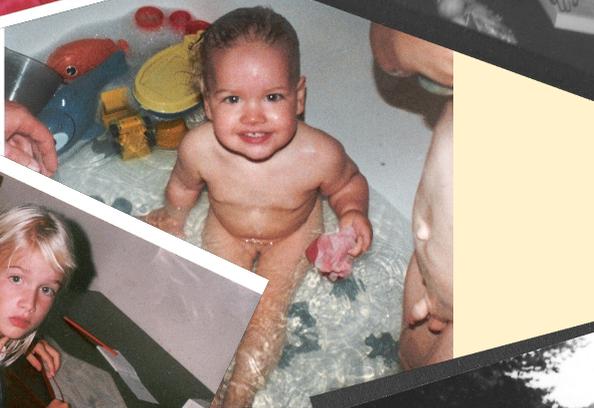
Mann fragt Gott: „Warum hast du die Frauen so schön gemacht?“
Dazu Gott: „Damit du sie liebst.“
Wieder der Mann: „Und warum hast du sie so dumm gemacht?“
Darauf Gott: „Damit sie dich liebt“



Unser Hochzeitspaar



*Ein aus zwei Teilen bestehendes,
vor lauter Liebe vergehendes,
immer zusammen tuschelndes,
sich die Haare verwuschelndes,
sich scherzhaft schmeichelndes,
gut zueinander passendes,
nie voneinander lassendes,
mit Küssen sich traktierendes
und nie sich darüber genierendes,
verliebt sich anblickendes,
Sofakissen zerdrückendes,
sich scherzhaft zankendes,
für Gesellschaft dankendes,
Zukunftspläne machendes,
über alle anderen lachendes,
in Träume versinkendes,
aus einem Glas trinkendes,
zusammen spazierendes,
sich fotografierendes,
durch Eifersucht sich nicht quälendes,
sich heute feierndes ganz menschliches Paar.*





Partnerschaft

Diese Liebenden haben sich gesucht und gefunden. Kaum zwei andere Sternzeichen sind so für einander geschaffen wie diese beiden. Hier treffen Schwung, Begeisterung, Dynamik, Wille und Ehrgeiz aufeinander. Was der eine Partner will, weiß der andere meist schon ohne große Worte. Weil sich beide so hervorragend ergänzen, können sie sich im Alltag locker gegenseitig Rückhalt und Kraft geben. Blindes Verstehen und gegenseitiges Vertrauen charakterisieren diese Beziehung. Das gemeinsame Heim wird zur Basisstation des Lebens, gemeinsam schaffen sie sich dort eine Oase der Ruhe und des Friedens. Offen für Freunde und Bekannte, sieht dies nach perfektem Glück aus!



Sex & Leidenschaft

Gut getroffen. Venus und Mars haben in dieser Beziehung eine hervorragende Konstellation gefunden und sorgen für ein harmonisches Sexleben. Jeder der beiden Partner sorgt auf seine besondere Art für Abwechslung und das hält die nötige Spannung im Liebesleben aufrecht. Nach einer gewissen Aufwärmphase sollte eine Vertrautheit entstehen, die es möglich macht, offen über alle Sexwünsche zu sprechen. Dabei dürften beide Partner in der Lage sein, ihre Vorstellungen von befriedigendem Sex auf den Punkt zu bringen und die Wünsche des Partners zu respektieren. Unter diesen Voraussetzungen wird es im heimischen Bett bestimmt nie langweilig - und guter Sex ist ja bekanntlich schon mal eine gute Basis für eine glückliche Beziehung.

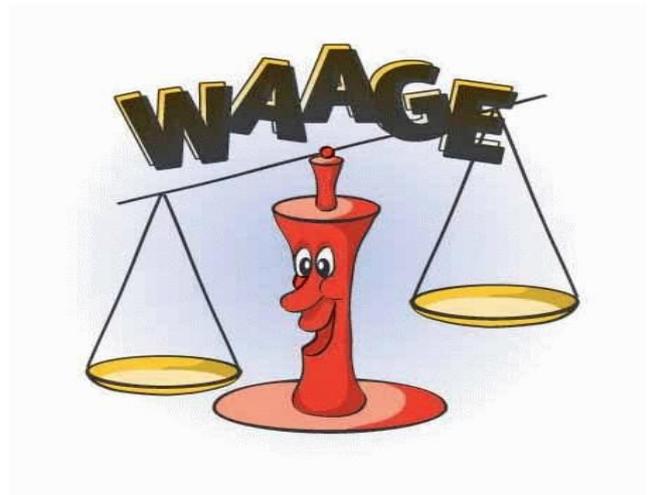
Familienplanung

Mit der Gründung einer Familie werden sich beide Partner zwar Zeit lassen, aber dann klappt's ziemlich gut. Da einer von beiden ein ausgeprägter Familienmensch ist, lässt sich dieser hervorragend als Familienoberhaupt einsetzen. Er organisiert und lenkt den Alltag, während sich der andere Partner mehr um die Freizeit und Urlaubsaktivitäten kümmert. Ihren Kindern werden beide gute Eltern sein: Der eine lehrt sie Tatkraft und Mut, der andere sorgt für gute Manieren und den Blick für alles Schöne auf dieser Welt. Zusammen schaffen beide eine gute Basis für eine glückliche und zufriedene Familie, deren Wert beide zu schätzen wissen. Eine solche Familie ist ein Hort der Zuflucht, zum Auftanken oder auch einfach nur, um sich wohl zu fühlen.



Geld & Finanzen

Tun sich diese beiden Sternzeichen zusammen, haben sie allerbeste Voraussetzungen, ein sehr großes Vermögen anzuhäufen. Die astrologische Konstellation der beiden sorgt für eine perfekte Symbiose aus Kreativität, Handlungsfähigkeit, Weitsicht und dem richtigen Riecher fürs "Geldmachen". Der erfolgreiche Umgang mit Geld wurde diesen beiden Sternzeichen schon in die Wiege gelegt und zusammen ergänzen sie sich hervorragend. In Zeiten mit besonders guten Jupitertransiten werden alle materiellen Träume für dieses Traumpaar wahr. Nur müssen beide darauf achten, dass auch die anderen Ebenen einer guten Beziehung nicht zu kurz kommen. Denn Sie wissen ja: Geld allein macht auch nicht glücklich



Hier ein Rückblick auf das Geburtsjahr der Braut

1982

28. Februar

Im deutschen Fernsehen wird erstmals eine im 3-D-Verfahren aufgenommene Sendung ausgestrahlt.

Im Februar

beträgt der Preis für einen Liter Normalbenzin und Diesel 67 Cent.

24. April

Nicole gewinnt in Harrogate mit dem Lied „Ein bisschen Frieden“ für Deutschland die 27. Auflage des Eurovision Songcontest.

29. April

In Paris stirbt die Filmschauspielerin Romy Schneider im Alter von 43 Jahren.

27. Mai

Jessica Seemann wird in Lüneburg geboren.

Im Juni

Der Hamburger SV verteidigt erfolgreich seinen Titel und gewinnt zudem auch den Europapokal der Landesmeister. Es ist die bisher erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte.

Im Juli

Wörter des Jahres: Ellenbogengesellschaft und Neue Deutsche Welle

21. August

Swasiland: Tod von König Sobhuza II.

Im September

Die schwedische Band ABBA trennt sich nach knapp 10 Jahren.

Im November

FR David stürmt mit dem Titel „Words“ die Charts und verweist Nena mit „Nur geträumt“ auf Platz 2.

Im Dezember

Der erste Computervirus, geschrieben von Rich Skrenta, verbreitet sich.

10. Dezember

In den deutschen Kinos der Bundesrepublik Deutschland läuft der US-Amerikanische Spielfilm „E.T. - Der Außerirdische“ an.

Hier ein Rückblick auf das Geburtsjahr des Bräutigams

1976

1. Januar

In der Bundesrepublik Deutschland tritt eine Verordnung in Kraft, die Autofahrer zum Anlegen des Sicherheitsgurtes verpflichtet. Außerdem wird eine Richt-geschwindigkeit von 130 km/h auf Autobahnen empfohlen.

Im Februar

Harpo erklimmt mit dem „Moviestar“ die deutschen Charts und landet damit auf Platz 1 und lässt ABBA mit „Mamma Mia“ auf Platz 2 zurück.

22. Mai

Erich Honecker wird zum Generalsekretär der SED ernannt.

15. Juni

An der deutsch-deutschen Grenze bei Eschwege nehmen Grenzsoldaten zwei Bundes-grenzschilder gefangen, die die Grenze zur DDR überschritten hatten. Nach 3 Tagen werden die BGS- Beamten abgeschoben.

20. Juni

Deutschland verliert im Endspiel der Fußball-Europameisterschaft in Jugoslawien gegen die Tschechoslowakei mit 5:7 nach Elfmeterschießen.

1. Juli

In der Bundesrepublik tritt ein neues Namensrecht in Kraft. Ehepaare können künftig selbst entscheiden, ob sie den Familiennamen des Mannes, der Frau oder einen Doppel-namen annehmen.

4. August

Niki Lauda verunglückt auf dem Nürburgring schwer und entkommt nur knapp der Flammenhölle.

3. Oktober

Steffen Kerlin wird in Perleberg geboren.

30. Oktober

Bei Brokdorf finden erste Demonstrationen gegen Bau eines Kernkraftwerkes statt.

15. November

Die deutsche Bundespost stellt in West-Berlin die ersten Tastentelefone vor. Sie sollen in den nächsten Jahren die Apparate mit Wahlscheibe ersetzen.

Was wir Jessi und Steffen wünschen



*Wir wünschen Euch nicht alle möglichen Gaben,
wir wünschen Euch nur, was die meisten haben:*

*Wir wünschen Euch Zeit, Euch zu freuen und zu lachen
und wenn Ihr Sie nutzt, könnt Ihr etwas draus machen.*

*Wir wünschen Euch Zeit, für Euer Tun und Euer Denken,
nicht nur für Euch selbst, sondern auch zum Verschenken.*

*Wir wünschen Euch Zeit, nicht zum Hasten und Rennen,
sondern die Zeit zum Zufrieden-sein-können.*

*Wir wünschen Euch Zeit, nicht nur so zum Vertreiben;
wir wünschen Euch, Sie möge Euch übrig bleiben.*

*Als Zeit für das Staunen und Zeit für Vertrauen,
anstatt nach der Zeit auf die Uhr nur zu schauen.*

*Wir wünschen Euch Zeit, nach den Sternen zu greifen
und die Zeit, um weiter zu wachsen, dass heißt: um zu reifen.*

*Wir wünschen Euch Zeit, neu zu hoffen, zu lieben;
es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.*

*Wir wünschen Euch Zeit, Euch selber zu finden,
jeden Tag, jede Stunde das Glück zu empfinden.*

*Wir wünschen Euch Zeit, auch zum Schuld vergeben;
wir wünschen Euch*

Zeit haben zum Leben!





Das Ehegesetz

§ 1

Diese Gesetz tritt mit dem Ja-Wort in Kraft.

§ 2

Steffen ist ab dem Zeitpunkt der Eheschließung der Glücklichsste seiner Art.

§ 3

*Steffen hat eine eigene Meinung –
Jessi hat Recht und verwaltet das eheliche
Vermögen*

§ 4

*Sollte Jessi einmal nicht Recht haben,
tritt automatisch § 3 in Kraft.*

§ 5

Ihr besteht aus zwei Hälften, Jessi ist die bessere.

§ 6

Steffen verdient das Geld, Jessi gibt es aus.

§ 7

*Steffen hat sein Einkommen pünktlich zu Hause
abzuliefern und sein Taschengeld mit kindlicher
Freude entgegen zunehmen.*

§ 8

*Jessi ist unter der Haube, Steffen unterm
Pantoffel.*

§ 9

*Steffen gibt nie zu, dass er auch mal Recht
hat, sonst ist er gleich unten durch.*

§ 10

*Falls Steffen an Trotz leiden sollte oder sonstige
bockige Seiten aufzuweisen hat, ist ihm der
Haustürschlüssel zu entziehen.*

§ 11

*Wann Steffen fortgeht, bestimmt er selbst.
Wann er heimkommen soll, bestimmt Jessi.*

§ 12

*Meinungen dürfen nur von Jessi ausgesprochen
werden – von Steffen nur gedacht werden.*

§ 13

*Die Gartenarbeit ist Gemeinschaftssache;
die Einteilung untersteht Jessi,
die Durchführung Steffen.*

§ 14

*Steffen hat zu essen, was auf den Tisch kommt
und dabei immer ein freundliches Gesicht zu
machen.*

§ 15

*Steffen ist es erlaubt,
Jessi von zu Zeit zu Zeit etwas lieb zu haben.
Er sollte aber niemals sagen:
„Du kannst mich gern haben.“*

§ 16

Das gemeinschaftliche Siegel ist der Kuss!



Damit Ihr Eure schönsten Hochzeitsfeiertage nicht vergesst!

15.06.2008	Baumwollhochzeit	nach 1 Jahr
15.06.2012	Hölzerne Hochzeit	nach 5 Jahren
15.09.2013	Zinnerne Hochzeit	nach 6 ¼ Jahren
15.06.2014	Kupferne Hochzeit	nach 7 Jahren
15.06.2015	Blecherne Hochzeit	nach 8 Jahren
15.06.2017	Rosenhochzeit	nach 10 Jahren
15.12.2019	Petersilienhochzeit	nach 12 ½ Jahren
15.06.2022	Gläserne Hochzeit	nach 15 Jahren
15.06.2027	Porzellanhochzeit	nach 20 Jahren
15.06.2032	Silberhochzeit	nach 25 Jahren
15.06.2037	Perlenhochzeit	nach 30 Jahren
15.06.2042	Leinwandhochzeit	nach 35 Jahren
15.12.2044	Aluminiumhochzeit	nach 37 ½ Jahren
15.06.2047	Rubinenhochzeit	nach 40 Jahren
15.06.2057	Goldene Hochzeit	nach 50 Jahren

50 Jahre, was ist das schon!

15.06.2067	Diamantenhochzeit	nach 60 Jahren
15.06.2072	Eiserne Hochzeit	nach 65 Jahren
15.12.2074	Steinerne Hochzeit	nach 67 ½ Jahren
15.06.2077	Gnadenhochzeit	nach 70 Jahren
15.06.2082	Kronjuwelenhochzeit	nach 75 Jahren



Schlusswort

*Nun ist es vollendet, nun ist es vollbracht,
diese Zeitung wurde in Schwerstarbeit gemacht.*

*Wir haben gegrübelt und gedichtet,
und beinah unser Hirn dabei vernichtet.*

*So manches ist auch kopiert,
die Pressefreiheit wurde stark strapaziert.*

*Mag auch vieles nicht stimmen,
ist das kein Malheur,
die Bildzeitung lebt auch
und die spinnt noch viel mehr.*

*Sollte einer schimpfen, ob hier oder zu Haus,
dann geben wir zur Silbernen eine Berichtigung heraus.*



*Liebes Brautpaar,
viele Grüße von Eurer Redaktion:*



Steffi & Steffan



Melli & Ingo



Nina & Jan